

Sprengstoffexplosionen erschüttern Berlin: Mehrere Verletzte!

Die Polizei Berlin sucht Zeugen nach mehreren Explosionen in Schöneberg und Tegel, bei denen Verletzte zu beklagen sind.



Vorbergstraße 1, 10823 Berlin, Deutschland - Am 10. Mai 2025 gab die Polizei Berlin mehrere Vorfälle von Gewalt und Verletzungen in der Stadt bekannt. Besonders alarmierend ist, dass bei den Vorfällen mehrere Menschen, darunter auch Kinder und Polizeibeamte, schwer verletzt wurden. Die Polizei bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe zur Aufklärung dieser Straftaten. Eine der schwerwiegendsten Tatorte war die Prenzlauer Allee, wo ein Polizeibeamter lebensbedrohlich verletzt wurde.

Um 1:52 Uhr kam es zu einer Sprengstoffexplosion vor einem Mehrfamilienhaus in der Vorbergstraße 1 in Schöneberg. Diese Explosion führte zu hohen Sachschäden und mehreren Verletzten. Nur kurze Zeit zuvor, gegen Mitternacht, wurde ein

Polizeibeamter durch geschossene Gegenstände an der Ecke Prenzlauer Allee und Danziger Straße schwer getroffen. Dies geschah im Rahmen eines Einsatzes, wo der Beamte, der zwei lebensrettende Operationen überstehen musste, bereits vor geraumer Zeit im Krankenhaus behandelt wurde.

Schwerverletzte bei Explosionen

Wenige Minuten nach der ersten Explosion kam es gegen 0:30 Uhr zu einem weiteren Vorfall auf dem Emstaler Platz. Dort warfen Unbekannte einen gezündeten pyrotechnischen Gegenstand in eine Menschenmenge, was zu schweren Verletzungen, insbesondere bei einem Kind, führte. Die Schwere dieser Vorfälle zeigt, dass der unsachgemäße Umgang mit Pyrotechnik zunehmend ein ernstes Problem in der Stadt darstellt.

Besonders bedrückend ist die Situation des verletzten Polizeibeamten Cem, dessen Verletzungen so gravierend waren, dass er unter anderem von einem speziellen Blutstillgerät behandelt werden musste und nach mehreren Operationen aus dem Krankenhaus entlassen wurde. Bei seiner Entlassung wurde er von Kollegen und seiner Familie in Empfang genommen und musste nun vorübergehend auf Krücken gehen. Die Explosion, bei der er schwer verletzt wurde, ereignete sich in der Silvesternacht durch eine sogenannte Kugelbombe, was nicht nur die Gefahren der illegalen Pyrotechnik verdeutlicht, sondern auch das hohe Engagement der Polizei unter extremen Bedingungen.

Unterstützung für verletzte Beamte

Für Cem und seinen Kollegen Benny, der ebenfalls durch die Detonation einer Kugelbombe schwer verletzt wurde und die Sehkraft auf einem Auge verloren hat, wurde ein Spendenaufruf ins Leben gerufen. Dieser Aufruf hat bereits über 63.000 Euro gesammelt, um den betroffenen Beamten und deren Familien zu helfen. Die Polizei sprach der Familie und den Kollegen ihr

Mitgefühl aus und wünscht seitens der Behörde eine baldige Rückkehr der beiden verletzten Polizisten an ihren Arbeitsplatz.

Details	
Vorfall	Explosion, Verkehrsunfall
Ursache	Sprenstoffexplosion, Zusammenstoß
Ort	Vorbergstraße 1, 10823 Berlin, Deutschland
Verletzte	5
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin.de• www.tag24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de